

# Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr  
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung  
bitte Beschwerden immer an das  
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavariaring 10, Fernruf 5301 23  
Postcheck-Kto. München 87610

11. Jahrgang Wetterbericht für Freitag, 15. Juli 1960

Nummer 196

## Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- \* Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
- nach.....
- /// Niederschlagsgebiet

11 11° Lufttemperatur  
13 13° Wassertemp.

## Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
1	○	< 1
2	○	1-5
3	○	6-11
4	○	12-19
5	○	20-29
6	○	30-39
7	○	40-49
8	○	50-59
9	○	60-69
10	○	70-79
11	○	80-89
12	○	90-99
13	○	100-109
14	○	110-119
15	○	120-129
16	○	130-139
17	○	140-149
18	○	150-159
19	○	160-169
20	○	170-179
21	○	180-189
22	○	190-199
23	○	200-209
24	○	210-219
25	○	220-229
26	○	230-239
27	○	240-249
28	○	250-259
29	○	260-269
30	○	270-279

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

## Fronten mit Erwärmung Abkühlung (Warmfront) (Kaltfront)

am Boden

in der Höhe

= Okklusion

Konvergenzlinie

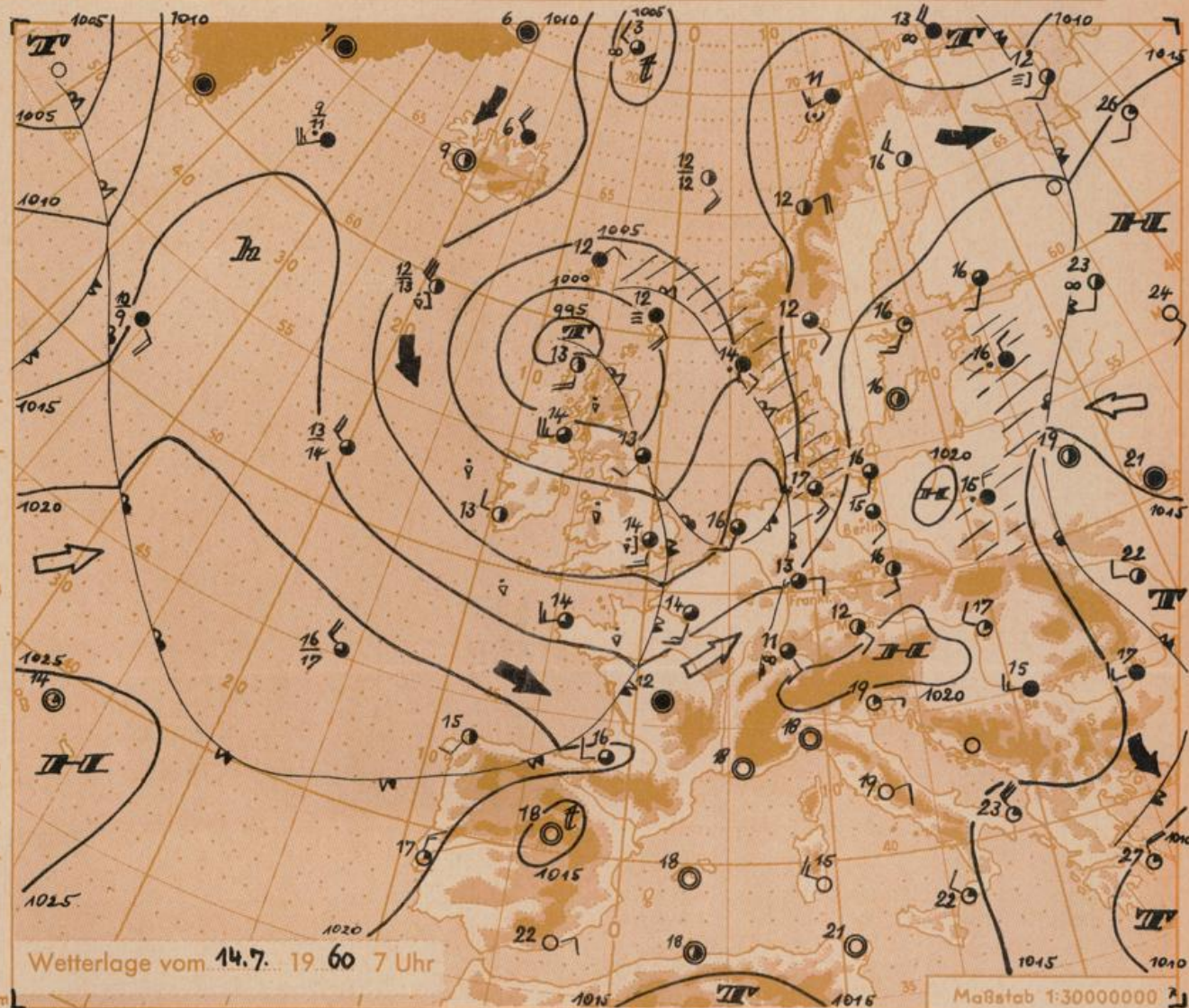
Warme Luftströmung

Kalte Luftströmung

Linien verbinden mit gleichem, auf Meereshöhe umgerechneten Luftdruck in Millibar.

1000 mb ≈ 750 mm

1 mm Niederschlag = 1/qm



**Übersicht:** Im Bereich des heute mit seinem Schwerpunkt über Südbayern und Österreich gelegenen Hochdruckgebietes herrschte meist heiteres Wetter. In allen Höhen ist Erwärmung und Austrocknung eingetreten. Die Frostgrenze ist bis über 3000 m angestiegen. Die Mittagstemperaturen lagen bei 22 bis 25°.

Das Hoch zieht weiter ostwärts. Damit können Ausläufer eines neuen, bei Schottland angelangten Tiefs auch auf Südbayern übergreifen, wobei wieder kühlere Meeresluft herangeführt wird.

**Vorhersage für Freitag, den 15. Juli 1960, ausgegeben am 14. 7., 14 Uhr:**

**Südbayern und Donaugebiet:** Wechselnd, vielfach stärker bewölkt, wiederholt Regen oder Regenschauer, anfangs mit Gewittern. Dabei auffrischende Winde aus Südwest bis West. Wieder kühler mit Mittagstemperaturen zwischen 17 und 20 Grad. Frostgrenze bis 2500 m sinkend.

**Weitere Aussichten:** Unbeständig mit Besserungsabschnitten, mäßig warm.